

## **Prof. Dr. Bernhard Rank: Publikationen**

### **Monographien - Herausgeberwerke**

Bernhard Rank (Hrsg.): Erfahrungen mit Phantasie. Analysen zur Kinderliteratur und didaktische Entwürfe. Festschrift für Gerhard Haas zum 65. Geburtstag. Baltmannsweiler: Schneider Verlag Hohengehren 1994

Bernhard Rank: Wege zur Grammatik und zum Erzählen. Grundlagen einer spracherwerbsorientierten Deutschdidaktik. Baltmannsweiler: Schneider Verlag Hohengehren 1995

Rank, Bernhard; Rosebrock, Cornelia (Hrsg.): Kinderliteratur, literarische Sozialisation und Schule. Weinheim: Deutscher Studienverlag, 1997 (= Schriftenreihe der Pädagogischen Hochschule Heidelberg; 29)

Rank, Bernhard: Grammatik, Rechtschreibung und Zeichensetzung im Überblick. Beiheft zu „Lesen - Darstellen - Begreifen, Neue Ausgabe A“. Zusammengestellt von Bernhard Rank. Berlin: Cornelsen 1997

Rank, Bernhard (Hrsg.): Erfolgreiche Kinder- und Jugendbücher. Was macht Lust auf Lesen? Baltmannsweiler: Schneider Verlag Hohengehren 1999

Härle, Gerhard; Rank, Bernhard (Hrsg.): Wege zum Lesen und zur Literatur. Baltmannsweiler: Schneider Verlag Hohengehren 2004

Rank, Bernhard (Hrsg.): Lernchancen, Jg. 8/2005, H. 44: Literatur in der Hauptschule

Härle, Gerhard; Rank, Bernhard (Hrsg.): „Sich bilden, ist nichts anders, als frei werden.“ Sprachliche und literarische Bildung als Herausforderung für den Deutschunterricht. Baltmannsweiler: Schneider Verlag Hohengehren 2008

Steinbrenner, Marcus; Mayer, Johannes, Rank, Bernhard (Hrsg.): „Seit ein Gespräch wir sind und hören voneinander“. Das Heidelberger Modell des Literarischen Unterrichtsgesprächs in Theorie und Praxis. Baltmannsweiler: Schneider Verlag Hohengehren 2011. 2., korrigierte und ergänzte Auflage: 2014

Rank, Bernhard; Jürg Schubiger: Kinderliteratur der Nachdenklichkeit. Interpretationen und Unterrichtsvorschläge für die Grundschule und Sekundarstufe I. Baltmannsweiler: Schneider Verlag Hohengehren 2012 (= Kinder- und Jugendliteratur im Unterricht; Bd. 11)

### **Tätigkeit als Herausgeber:**

Lesezeichen. Mitteilungen des Lesezentrums der Pädagogischen Hochschule Heidelberg. Insgesamt erschienen: Heft 1/1997 bis Heft 17/2006 und Sonderheft 1/1999

1998 bis 2009: Mitherausgeber der Reihe *Kinder- und Jugendkultur, -literatur und -medien. Theorie - Geschichte - Didaktik*. Verlag Peter Lang (Frankfurt/M.; Berlin; Bern; New York; Paris; Wien)

### **Aufsätze im Bereich Sprache: Sprachwissenschaft / Sprachdidaktik**

1975 Indirektes Auffordern. In: Praxis Deutsch, Heft 12, S. 20-23

1977a Der Sprachunterricht und die Theorie der Sprechfähigkeit - Thesen zur „Aufhebung“ des Grammatikunterrichts. In: Linguistik und Didaktik Jg. 8, H. 31, S. 171-181

1977b Das Thema „Konjunktionen und Gliedsätze“ im 5./6. Schuljahr. Ein Beitrag zur Konzeption eines „integrierten Grammatikunterrichts“. In: Deutschunterricht Jg. 29, H. 1, S. 51-63 (vgl. dazu Praxis Deutsch, Heft 23/1977, S. 4)

- 1977c Sprechakttheorie und Textanalyse. Zu: M. Braunroth u.a. „Pragmatik und Textanalyse - vier verschiedene Ansätze“. In: Diskussion Deutsch, H. 34, S. 213-216
- 1983 Sprache und Geschlecht. Ein neues soziolinguistisches Thema im Sprachunterricht der Sekundarstufe II. In: Deutschunterricht, Jfg. 35, H. 2, S. 55-74
- 1984 Was ist und was sein könnte. Erfahrungen mit freien Texten. In: Praxis Deutsch, H. 63, S. 18-20 (zusammen mit Renate Rank)
- 1985 Geschichten über Franziskus von Assisi. In: Praxis Deutsch, H. 72, S. 30-39 (zusammen mit Renate Rank)
- 1986 Trotz und wegen „Mannomann“: Es gibt die „Männersprache“. ein Diskussionsbeitrag zu der Kritik von Rolf Gutte: „Mannomann - Ist das Deutsche eine Männersprache?“ In: Diskussion Deutsch, H. 88, S. 210-216
- 1987 „Handlungsorientierung“ als neues Paradigma? Ein literaturdidaktisches Konzept aus der Sicht der Sprachdidaktik. In: Diskussion Deutsch, H. 98, S. 529--540
- 1990 Sprache und Identität: Erzählung und Erzählen im sprachtherapeutischen Unterricht. In: Sonderpädagogik, Jg. 20, H. 1, S. 15-34
- 2008 Sprachliche Bildung durch Kinderliteratur. In: Gerhard Härle; Bernhard Rank (Hg): „Sich bilden, ist nichts anders, als frei werden.“ Sprachliche und literarische Bildung als Herausforderung für den Deutschunterricht. Baltmannsweiler: Schneider Verlag Hohengehren 2008, S. 129-155
- 2011 Wörter im Gedicht - allen bekannt und allen ein Geheimnis. In: Marcus Steinbrenner; Johannes Mayer; Bernhard Rank (Hrsg.): „Seit ein Gespräch wir sind und hören voneinander“. Das Heidelberger Modell des Literarischen Unterrichtsgesprächs in Theorie und Praxis. Baltmannsweiler: Schneider Verlag Hohengehren, S. 153-176 [zusammen mit Jörg Kilian]
- 2013 Politische Verführung durch Fantasy? Sprachkritische und sprachdidaktische Überlegungen. In: Jörg Kilian und Thomas Niehr (Hrsg.): Politik als sprachlich gebundenes Wissen. Politische Sprache im lebenslangen Lernen und politischen Handeln. Bremen: Hempen Verlag 2013, S. 159-177

### **Aufsätze im Bereich Literatur: Literaturwissenschaft / Literaturdidaktik / Kinder- und Jugendliteratur / Leseförderung**

- 1979a Der triviale Kriminalroman. Analyse und Wertung im Deutschunterricht der Klasse 8/10. In: Theodor Karst (Hrsg.): Kinder- und Jugendlektüre im Unterricht. Band 2. Sekundarstufe. Bad Heilbrunn: Klinkhardt, S. 137-135
- 1979b Die Jagd nach dem Einhorn. Textteil: In: P. Jentzsch; B. Wachinger (Hrsg.): Gegenwart und Mittelalter. Materialien zur kontrastiven Textarbeit in einem problemorientierten Deutschunterricht der Sekundarstufe I. Frankfurt: Hirschgraben, S. 9-20
- 1980 Die Jagd nach dem Einhorn. Kommentar. In: P. Jentzsch; B. Wachinger (Hrsg.): Gegenwart und Mittelalter. Materialien zur kontrastiven Textarbeit in einem problemorientierten Deutschunterricht der Sekundarstufe I. Lehrerband. Frankfurt: Hirschgraben, S. 31-58
- 1982 Novellen des 19. Jahrhunderts. In: Gerhard Haas (Hrsg.): Literatur im Unterricht. Modelle zu erzählerischen und dramatischen Texten in den Sekundarstufen I und II. Stuttgart: Reclam, S. 57-80
- 1986 16 Unterrichtsmodelle zu Kinder- und Jugendbüchern aus dem Verlag dtv bis 1993: junior. In: Gerhard Haas (Hrsg.): Lesen in der Schule mit dtv junior. München:

- dtv, 1980ff., Primarstufe und Sekundarstufe. Umfang: jeweils 10-12 Seiten.
- 1986a: Leseförderung. Zusammenarbeit von Schule und öffentlicher Bibliothek. In: Beispiele H. 3, S. 20-21
- 1987b „Handlungsorientierung“ als neues Paradigma? Ein literaturdidaktisches Konzept aus der Sicht der Sprachdidaktik. In: Diskussion Deutsch, H. 98, S. 529--540
- 1988c: Der Normalfall. Ergebnisse einer Erhebung zur Situation von Schule und Bibliothek. In: Praxis Deutsch Heft 92, S. 17f. (zusammen mit G. Haas und Chr. Haas)
- 1994b: „Nacherzählen“ oder „Weitererzählen“? Zum Einfluß der Kinderliteratur auf die Erzählfähigkeit. In: Bernhard Rank (Hrsg.): Erfahrungen mit Phantasie. Analysen zur Kinderliteratur und didaktische Entwürfe. Festschrift für Gerhard Haas zum 65. Geburtstag. Hohengehren: Schneider Verlag, S. 159-186
- 1997 Belehrung über das Lesen. Zur Bedeutung von Vor- und Nachworten in der Kinderliteratur. In: Rank, Bernhard; Rosebrock, Cornelia (Hrsg.): Kinderliteratur, literarische Sozialisation und Schule. A.a.O., S. 29-54
- 1999a Rank, Bernhard „Ihr könnt doch noch gar nicht wissen, was Liebe ist“: Ben liebt Anna von Peter Härtling. In: Rank, Bernhard (Hrsg.): Erfolgreiche Kinder- und Jugendbücher. A.a.O., S. 189-210
- 1999b Formen und Veränderungen des Erzählens in Bearbeitungen kinderliterarischer Szenarien auf CD-ROM. In: Franz, Kurt; Lange, Günter (Hrsg.): Bilderwelten. Vom Bildzeichen zur CD-ROM. Baltmannsweiler: Schneider-Verlag Hohengehren, S. 190-206
- 1999c „Wird ganz schön arg werden, was?“ Ein Beispiel für literarischen und pädagogischen Realismus. In: Gotthilf Gerhard Hiller (Hrsg.): Du könntest mein Vater sein. Wozu eine Kurzgeschichte das pädagogische Denken provoziert. Zum 65. Geburtstag von Erich Warsewa. Langenau-Ulm: A. Vaas-Verlag, S. 100-104
- 2000a Philosophie als Thema der Kinder- und Jugendliteratur. In: Lange, Günther (Hrsg.): Taschenbuch der Kinder- und Jugendliteratur. Baltmannsweiler: Schneider-Verlag Hohengehren, Band 2, S. 799-826
- 2000b Kinder- und Jugendliteratur im Spannungsfeld zwischen pädagogischen und literarischen Autoritäten. In: H.H. Ewers u.a. (Hrsg.): Kinder- und Jugendliteraturforschung 1999/2000. Stuttgart & Weimar: Metzler, S. 79-82.
- 2000c Aktuelle Entwicklungen im Handlungssystem Kinder- und Jugendliteratur. Der Deutschunterricht, Jg. 52, H. 5, 91-93.
- 2000d Formen und Veränderungen des Erzählens in Bearbeitungen kinderliterarischer Szenarien auf CD-ROM. In: Karin Richter; Sabine Riemann (Hrsg.): Kinder - Literatur - „neue“ Medien. Baltmannsweiler: Schneider Verlag Hohengehren 2000, S. 198-216
- 2001a Per Mausclick in den Mattiswald. Zur Bewertung multimedial aufbereiteter Spielgeschichten. In: Julit, Jg. 27, H. 3, S. 24-30
- 2001b Härtling für Große. Eine Einladung, über die Kinderliteratur hinaus zu blicken. In: Julit, Jg. 27, H. 4, S. 12-14
- 2002a Phantastik im Spannungsfeld zwischen literarischer Moderne und Unterhaltung. Ein Überblick über die Forschungsgeschichte der 90er Jahre. In: H.H. Ewers u.a. (Hrsg.): Kinder- und Jugendliteraturforschung 2001/2002. Stuttgart & Weimar: Metzler, S. 101-125
- 2002b Forschungsliteratur zu „Harry Potter“, Teil I. In: H.H. Ewers u.a. (Hrsg.): Kinder- und Jugendliteraturforschung 2001/2002. Stuttgart & Weimar: Metzler,

- S. 126-130
- 2003 Zwischen Hitliste und pädagogischem Wert. Erfolgreiche Kinder- und Jugendbücher. In: Schüler 2003: Lesen und Schreiben. Herausgegeben von Achim Barsch u.a., Seelze: Friedrich Verlag 2003, S. 82-85
- 2004a Wege zum Lesen und zur Literatur. Problemskizze aus Sicht der Herausgeber (zusammen mit Gerhard Härle). In: Gerhard Härle; Bernhard Rank (Hrsg.): Wege zum Lesen und zur Literatur. Baltmannsweiler: Schneider Verlag Hohengehren 2004, S. 1-20
- 2004b Kinderliteratur, literarische Sozialisation und Schule oder: Vom Vergnügen am Umgang mit kinderliterarischen Texten. In: Gerhard Härle; Bernhard Rank (Hrsg.): Wege zum Lesen und zur Literatur. Baltmannsweiler: Schneider Verlag Hohengehren 2004, S. 187-213
- 2005a Leseförderung und literarisches Lernen. In: Lernchancen, Jg.8, H. 44, S. 4-9
- 2005b Zwei Liebesgeschichten im Spannungsfeld zwischen Leseförderung und literarischem Lernen. In: Lernchancen, Jg. 8, H. 44, S. 69f.
- 2006a Phantastik in der Kinder- und Jugendliteratur. In: Jörg Knobloch; Gudrun Stenzel (Hrsg.): Zauberland und Tintenwelt. Weinheim: Juventa, S. 11-27 (= Beiträge Jugendliteratur und Medien, 17. Beiheft)
- 2006b Grenzüberschreitungen: Benno Pludra und das Phantastische. In: Lesezeichen. Mitteilungen des Lesezentrums der Pädagogischen Hochschule Heidelberg, H. 17, S. 64-74
- 2006c Raum für Nachdenklichkeit. Philosophische Dimensionen des Kinderbuchs. In: Heidi Lexe; Lisa Kollmer (Hrsg.): Länge mal Breite. Raum und Raumgestaltung in der Kinder- und Jugendliteratur. Wien: Studien- und Beratungsstelle für Kinder- und Jugendliteratur, S. 70-85
- 2007 Nachdenklichkeit und Poesie. Moderne Geschichten von Jürg Schubiger. In: Praxis Deutsch, Jg. 34, H. 206, S. 32-38
- 2008a Literarische Bildung durch literarische Erfahrung (zusammen mit Christoph Bräuer). In: Gerhard Härle; Bernhard Rank (Hrsg.): „Sich bilden, ist nichts anders, als frei werden.“ Sprachliche und literarische Bildung als Herausforderung für den Deutschunterricht. Baltmannsweiler: Schneider Verlag Hohengehren 2008, S. 63-87
- 2008b „Sprache macht den Menschen reich...“ Peter Härtling im Gespräch mit Bernhard Rank und Gerhard Härle. In: In: Gerhard Härle; Bernhard Rank (Hrsg.): „Sich bilden, ist nichts anders, als frei werden.“ Sprachliche und literarische Bildung als Herausforderung für den Deutschunterricht. Baltmannsweiler: Schneider Verlag Hohengehren 2008, S. 111-128
- 2010 Kinder- und Jugendliteratur im Spannungsfeld zwischen Leseförderung und literarischer Bildung. In: Dagmar Grenz (Hrsg.): Kinder- und Jugendliteratur – Geschichte, Theorie, Didaktik. Baltmannsweiler: Schneider Verlag Hohengehren, S. 127-141
- 2011a Phantastische Kinder- und Jugendliteratur. In: Günter Lange (Hrsg.): Kinder- und Jugendliteratur. Ein Handbuch. Baltmannsweiler: Schneider Verlag Hohengehren, S. 168-192. 2., korr. und ergänzte Auflage 2012
- 2011b „Gute Drachen“ in der phantastischen Kinder- und Jugendliteratur. Funktionsveränderungen eines literarischen Motivs. In: Maren Bonacker (Hrsg.): Hasenfuß und Löwenherz. Tiere und Tierwesen in der phantastischen Kinder- und Jugendliteratur. Wetzlar: Phantastische Bibliothek Wetzlar, S. 34-52 (= Schriftenreihe und Materialien der Phantastischen Bibliothek Wetzlar; Bd. 99)
- 2011c Das zweite Heidelberger Symposium zum Literarischen Unterrichtsgespräch. In: Marcus Steinbrenner; Johannes Mayer; Bernhard Rank (Hrsg.): „Seit ein

- Gespräch wir sind und hören voneinander“. Das Heidelberger Modell des Literarischen Unterrichtsgesprächs in Theorie und Praxis. Baltmannsweiler: Schneider Verlag Hohengehren, S. 9-15
- 2011d Wörter im Gedicht - allen bekannt und allen ein Geheimnis. In: Marcus Steinbrenner; Johannes Mayer; Bernhard Rank (Hrsg.): „Seit ein Gespräch wir sind und hören voneinander“. Das Heidelberger Modell des Literarischen Unterrichtsgesprächs in Theorie und Praxis. Baltmannsweiler: Schneider Verlag Hohengehren, S. 153-176 [zusammen mit Jörg Kilian]
- 2011e Philosophie und philosophieren in der Kinder- und Jugendliteratur. In: Kinder- und Jugendliteratur. Ein Lexikon. Hrsg. von Kurt Franz, Günter Lange und Franz-Josef Payrhuber. Meitingen: Corian Verlag, 43. Ergänzungslieferung
- 2012a Am Zauberstrand der Worte. Erfahrungen mit Sprache in der phantastischen Kinder- und Jugendliteratur. In: Kinder- und Jugendliteraturforschung 2011/2012. Hg. vom Institut für Jugendbuchforschung der Johann Wolfgang Goethe-Universität (Frankfurt am Main) u.a. Frankfurt a.M.: Peter Lang 2012, S. 87-100
- 2012b Religion in der Kinder- und Jugendliteratur. Sammelrezension. In: Kinder- und Jugendliteraturforschung 2011/2012. Hg. vom Institut für Jugendbuchforschung der Johann Wolfgang Goethe-Universität (Frankfurt a. M.) u.a. Frankfurt a.M.: Peter Lang 2012, S. 143-146
- 2013a Politische Verführung durch Fantasy? Sprachkritische und sprachdidaktische Überlegungen. In: Jörg Kilian und Thomas Niehr (Hrsg.): Politik als sprachlich gebundenes Wissen. Politische Sprache im lebenslangen Lernen und politischen Handeln. Bremen: Hempen Verlag 2013, S. 159-177
- 2013b Philosophie und Philosophieren in der phantastischen Kinder- und Jugendliteratur. In: kjl&m Jg. 65, H. 2, S. 3-13
- 2014a Literatur als Laboratorium. Dystopien aus Sicht der Lesedidaktik. In: JuLit. Zeitschrift des Arbeitskreises für Jugendliteratur, Jg. 40, H. 1, S. 22-29
- 2014b Sprachliche Wunder. Nachruf auf Jürg Schubiger. In: JuLit. Zeitschrift des Arbeitskreises für Jugendliteratur, Jg. 40, H. 4, S. 66-68
- 2014c Zum Beispiel die jugendliterarische Dystopie. Über die Notwendigkeit eines Perspektivenwechsels bei der Analyse eines aktuell erfolgreichen Genres. In: Leseräume. Zeitschrift für Literalität in Schule und Forschung, Nr. 1/2014. [http://leseraeume.de/wp-content/uploads/2014/04/Rank\\_Dystopien\\_formatiert\\_2014-03-03.pdf](http://leseraeume.de/wp-content/uploads/2014/04/Rank_Dystopien_formatiert_2014-03-03.pdf)
- 2014d Verstehen indirekten Sprachgebrauchs. Aufgabenbeispiel zum Motiv des blauen Falken (7.-9. Klasse). In: Cornelia Rosebrock und Heike Wirthwein (Hrsg.): Standardorientierung im Lese- und Literaturunterricht der Sekundarstufe 1. Baltmannsweiler: Schneider Verlag Hohengehren 2014, S. 81-88
- 2016 Einige Geschichten müssen doch ein gutes Ende haben, oder? Bernhard Rank über aktuelle Bücher zum Thema Flucht und Migration. In: 1001 Buch, Nr. 3 (August 2016), S. 52f.
- 2020 Überlegungen zur Phantastik in Michael Endes Erzählungen und Romanen. In: Hans-Heino Ewers (Hrsg.): Michael Ende. Zur Aktualität eines Klassikers von internationalem Rang. Berlin u.a.: Peter Lang 2020, S. 109-135
- 2023 Texte literarisch lesen: Entwicklungen im Spannungsfeld zwischen Lesekompetenz und literarischer Erfahrung. In: Carl, Marc-Oliver, Moritz Jörgens und Tina Schulze (Hrsg.): Literarische Texte lesen – Texte literarisch lesen. Festschrift für Cornelia Rosebrock. Berlin/Heidelberg: J.B. Metzler, S. 257-280